

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

in dieser Woche ist zum zweiten Mal eine Klasse im Distanzunterricht. Als Schule ist es uns gerade in diesen schwierigen Zeiten wichtig, transparent und offen mit Ihnen zusammenzuarbeiten. Daher möchte ich die Abläufe für einen solchen Fall für Sie darstellen.

Das Gesundheitsamt macht schon länger keine schulische Kontaktnachverfolgung mehr und spricht auch keine Klassenquarantänen mehr aus. Dies alles liegt in den Händen der Schulleitungen und muss vor Ort eigenverantwortlich gehandhabt und entschieden werden. Glücklicherweise erreichen uns Ihre Rückmeldungen zu Infektionen in Ihren Familien zuverlässig, sodass sich das Infektionsgeschehen in den einzelnen Klassen gut nachvollziehen lässt. Häufen sich nun die Meldungen über Betroffene in einer Klasse und für uns entsteht der Eindruck, dass dieses Infektionsgeschehen auch in der Schule weitergegeben wird, entscheide ich als Schulleiterin in Rücksprache mit Eltern-, Lehrer- und Schülervertretern sowie der Schulaufsicht, ob es angebracht ist, eine Klasse/einen Jahrgang für einen bestimmten Zeitraum auf Distanz zu unterrichten. Auch für den Fall, dass sehr viele Kolleginnen und Kollegen erkrankt sind und ein sinnvoller Präsenzunterricht nicht mehr möglich ist, ist Lernen auf Distanz vorübergehend möglich.

- Schulleiterin:
E. Päckert
- Stellvertretender Schulleiter:
H. Bieda
- Didaktischer Leiter:
J. Leiß
- Abteilungsleiter 5 – 7:
M. Lubienski
- Abteilungsleiterin 8 – 10:
A. Ellenbeck
- Sekretariat:
K. Braselmann

Bitte verlassen Sie sich in diesem Zusammenhang darauf, dass wir uns der zusätzlichen Belastung, die dies für Sie und Ihre Kinder bedeutet, bewusst sind und eine solche Entscheidung nicht leichtfertig treffen werden. Sollten Klassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 von Distanzunterricht betroffen sein und es gibt ein Betreuungsproblem für Ihr Kind, so melden Sie sich bitte bei uns, damit wir eine Lösung finden können. Sollte Ihrem Kind für den Distanzunterricht ein geeignetes Endgerät fehlen oder Sie haben zuhause keinen oder nur einen unzureichenden Internetzugang, melden Sie sich bitte ebenfalls bei uns. Ihr Kind kann dann ein Leihgerät der Schule erhalten oder wir bieten einen Einzelarbeitsplatz für Ihr Kind hier vor Ort an.

Der Distanzunterricht findet nach Stundenplan über Logineo statt. Die Kinder erhalten alle Aufgaben dort. Möchten Sie sich genauer zu unserem Konzept „Lernen auf Distanz“ informieren, so finden Sie dies auf unserer Homepage unter folgendem Link:

https://www.hoennequellschule.de/wp-content/uploads/2022/02/Lernen-auf-Distanz_Konzeptpapier_2021.pdf

Mit der Schulmail aus der vergangenen Woche räumte uns das zuständige Ministerium die Möglichkeit ein, die Anzahl der Klassenarbeiten im zweiten Halbjahr zu verringern und so Druck von unseren Schülerinnen und Schülern zu nehmen. Dem kommen wir gerne nach und so werden in allen Jahrgangsstufen in allen Fächern nur zwei Klassenarbeiten im zweiten Halbjahr geschrieben. Dabei zählen auch mündliche Prüfungen, Projektarbeiten o.ä. als Klassenarbeit. Im Jahrgang 8 findet neben den beiden Klassenarbeiten zusätzlich noch die Lernstandserhebung VERA 8 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch statt. In unserem Abschlussjahrgang werden zwei Arbeiten in Deutsch, Mathematik und Englisch und die Zentralen Abschlussprüfungen geschrieben.

7. Februar 2022

Für die kommenden Wochen gilt es nun durchzuhalten und wir hoffen sehr, dass mit zunehmend besserem Wetter und dem aufkommenden Frühjahr eine Entspannung der Lage für uns alle eintritt.

Ich wünsche Ihnen eine gute und möglichst stressfreie Woche.

Herzliche Grüße,

E. Päckert

(Schulleiterin)

- Schulleiterin:
E. Päckert
- Stellvertretender Schulleiter:
H. Bieda
- Didaktischer Leiter:
J. Leiß
- Abteilungsleiter 5 – 7:
M. Lubienski
- Abteilungsleiterin 8 – 10:
A. Ellenbeck
- Sekretariat:
K. Braselmann